

## Autismus-Spektrum-Störungen (ASS) Beratung

Der angepasste Umgang mit Kindern und Jugendlichen mit einer Autismus-Spektrum-Störung stellt im pädagogischen Kontext (Kindergarten und Schule) häufig eine Herausforderung dar. Es bestehen ausgeprägte Besonderheiten im kommunikativen und sozialinteraktiven Verhalten, z. B. ein eingeschränktes soziales Verständnis, reduzierte Kommunikation oder Probleme in der Handlungsplanung.

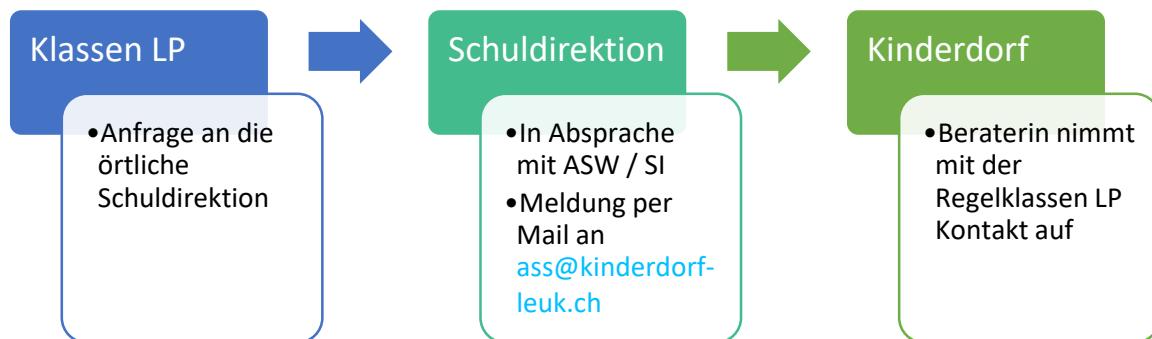
### Ein Angebot von der Schule für die Schule

Zentrales Ziel: Vermittlung von Basiswissen und praktische Handlungsgrundlagen für einen professionellen und förderlichen Umgang mit Kindern und Jugendlichen.

Die Praxisberatung richtet sich an Lehrpersonen oder SHP, welche in einer Klasse mit einem ASS-Kind / Jugendlichen arbeiten. Hier können schulbezogene und pädagogische Themen besprochen werden.

Die Beratung ist freiwillig, vertraulich, unabhängig und kostenfrei. Absicht ist die gemeinsame Entwicklung erfolgsversprechender Perspektiven.

### Anfragen



**Angaben im Mail:** Wir versuchen die Wege möglichst kurz zu halten und möglichst keinen grossen administrativen Apparat zu installieren. Trotzdem sind folgende Angaben für einen guten Start hilfreich:

Angaben zum Schüler: Stufe, Jahrgang, Geschlecht, Sonderpädagogische Massnahmen (PSH, VSU, ...)  
Kontaktdaten der LP: Mail, Telefonnummer, Funktion  
ev. Angaben zu anderen beteiligten Personen (SHP, ...)

### Angebot

#### Information

Vermitteln von Informationen über Formen des ASS sowie über Literatur, Fördermaterial, Adressen, Links usw.

#### Beratung / Coaching

Individuelle, fallbezogene Beratung: Strategien zum Umgang mit Kindern oder Jugendlichen mit ASS, Bewältigung von Lern- und Leistungsschwierigkeiten, Sozialkompetenztraining, Strukturen im Klassenzimmer, auf dem Schulareal und im Lernen, Hilfsmittel, Prioritäten, Übergänge, Umgang mit Verhaltensbesonderheiten und herausfordernden Situationen (Krisen, verletzendes Verhalten) usw.

---

Eine Beratung beinhaltet in der Regel mehrere Gespräche, auch können Beobachtungslektionen / Besuche in der Klasse vereinbart werden. In Zusammenarbeit mit der Klassenlehrperson ist auch eine Teilnahme an Elterngesprächen möglich, es ist aber kein Angebot für Elternberatung.

*Abgrenzung*

Die ASS Beratung ist keine Abklärungsstelle und schlägt in diesem Sinne auch keine Massnahmen des Sonderpädagogik-Konzeptes (schulische Massnahmen/Therapien) vor.